

MELA *therm*[®] 10

Der Thermodesinfektor



Bereits enthalten
im Gerätepreis:

Drei Dokumentati-
onsschnittstellen

Aktive Trocknung
zum Schutz
der Instrumente

Dosiermodul und
Prozessmedienauf-
nahme

www.melag.com

Quality – made in Germany

MELAG
competence in hygiene

Der Erfolg eines Familienbetriebes – durch Innovation und Qualität.

Wir sind ein eigentümergeführtes Familienunternehmen, das sich seit der Gründung im Jahr 1951 konsequent auf Produkte für die Praxishygiene konzentriert. Durch diese Konzentration ist es uns als mittelständischem Unternehmen möglich, unsere Produkte mit einem Entwicklungsteam von ca. 70 spezialisierten Ingenieuren auf internationalem Spitzenniveau ständig weiterzuentwickeln.

Durch ständiges Streben nach Qualität, Innovationen und höchster Sicherheit gelang uns mit über 450.000 gelieferten Geräten der Aufstieg zu einem Weltmarktführer im Bereich Praxishygiene. Wir produzieren ausschließlich in Deutschland (Berlin) mit ca. 250 Mitarbeitern auf einer Fläche von ca. 20.000 m².

Die oft zu beobachtende Verlagerung der Produktion in Billiglohnländer haben wir wegen der damit häufig verbundenen Qualitätseinbußen strikt abgelehnt. Wir haben uns auch dem Trend verschlossen, unser Lieferprogramm um Produkte zu erweitern, die nicht zu unserer Kernkompetenz, der Praxishygiene, gehören.

Heute sind wir der größte Hersteller von Praxis-Sterilisatoren und Thermodesinfektoren in der Welt, der ausschließlich Produkte für die Praxishygiene herstellt. Wir sind davon überzeugt, dass eine konsequente Spezialisierung die entscheidende Voraussetzung für die Qualität unserer Produkte ist.

Unsere Kunden verlangen zu Recht für ihr Geld den höchstmöglichen Gegenwert. Sie verlangen Qualität und Zuverlässigkeit zu marktgerechten Preisen! Mit **»competence in hygiene«** und mit **»Quality – made in Germany«** garantieren wir, diese Forderungen zu erfüllen.

Ihre Entscheidung für MELAG ist eine Entscheidung für ein innovatives mittelständisches Familienunternehmen und für die Sicherung von Arbeitsplätzen in Deutschland.

Ihre Entscheidung für MELAG garantiert Ihnen aber auch die Gewissheit, dass Sie in Ihrer Praxis im Bereich der immer wichtiger werdenden Praxishygiene zum Wohle und zur Sicherheit des Praxisteams und Ihrer Patienten erfolgreich arbeiten können.



Wir müssen immer besser sein.

Diese Vorteile machen MELA*therm*® 10 so einzigartig:

Integrierte Dokumentation

MELA*therm*® 10 ermöglicht die Dokumentation über den integrierten CF-Card-Slot oder über eine der beiden integrierten Ethernet-Schnittstellen über das Netzwerk, einen PC oder Drucker ohne Zusatzkosten.

Aktive Trocknung

Sehr wichtig ist die in MELA*therm*® 10 bereits integrierte aktive Trocknung. Sie schützt Ihre Instrumente vor Re-Kontamination, Korrosion und Beschädigung.

Integriertes Dosiermodul und Prozessmedien

Leicht zugänglich und bedienfreundlich in der Medienschublade untergebracht sind das integrierte Dosiermodul und die Prozessmedien. Dies ermöglicht ergonomisches und sicheres Arbeiten.

Praxis-optimierte Aufbereitungskammer

MELA*therm*® 10 bietet mit einem optimierten Raumkonzept die ökonomische, ökologische und schnelle Instrumentenaufbereitung in Rekordzeit.

Aufbereitung mit System

Nicht nur das Robert-Koch-Institut, auch führende Hygieniker fordern ein aufeinander abgestimmtes Aufbereitungsverfahren. Das wird perfekt durch die Systemhygiene von MELAG erfüllt.

Sie wollen Zeit und Geld sparen? Zögern Sie nicht!

Profitieren Sie dabei von unserer Kompetenz.

Denn diese beruht auf unserer über 60-jährigen Erfahrung bei der Lösung von Hygieneproblemen in der Praxis.

Die Aufbereitungskammer ist praxis-optimiert und verbindet so die Forderungen nach einem preiswerten, sicheren und vor allem schnellen Aufbereitungsverfahren. Eine Vielzahl von

speziell für die Bedürfnisse der Facharztpraxis entwickelten Einsatzkörben ermöglicht die Aufbereitung von sehr viel Instrumentarium in nur 30 Minuten (zzgl. aktiver Trocknung). Und das bei sehr geringen Verbrauchskosten von nur 1,00 – 1,50 Euro pro Zyklus.

Die Festlegung des Innenvolumens unseres Gerätes hatte ökonomische wie ökologische Gründe: Die üblichen großen Kammern werden im Praxisalltag sehr oft bereits halbvoll gestartet, weil ein zu langes Antrocknen der Verunreinigungen vermieden werden soll.



Die aktive Trocknung schützt nicht nur vor Re-Kontamination, sondern verhindert gleichzeitig Korrosion und Beschädigung der Instrumente.

Sie wollen Ihre Instrumente schonen? Sie wollen schnell und sicher arbeiten?

Profitieren Sie dabei von unserer Kompetenz.

Denn diese beruht auf der Zusammenarbeit mit Praxisbetreibern, Hygieneexperten und Instrumentenherstellern. Instrumente müssen trocken sein, unabhängig davon, ob sie nach der Aufbereitung im Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) gleich wiederverwendet werden (»semikritische« Instrumente) oder ob sie verpackt sterilisiert werden (»kritische« Instrumente).

Nur sehr wenige RDG verfügen über die dafür so wichtige aktive Außen- und Innentrocknung. In MELA*therm*[®] 10 ist sie serienmäßig und ohne Aufpreis integriert. Die Integration des Dosiermoduls, der Prozessmedien und der Dokumentation (CF-Card, Netzwerk-, PC-, oder Druckerschnittstelle) schafft Platz, spart Geld und hilft, Fehler zu vermeiden.



Ein leicht zugänglicher CF-Card-Slot sowie zwei integrierte RJ45 (Ethernet) Schnittstellen (davon eine auf der Geräterückseite)!

Dosiermodul und Prozessmedienaufnahme. Praktisch und komfortabel im Gerät. Ohne Aufpreis!

So vielseitig ist MELA *therm*® 10.

Lösungen für alle Facharztpraxen.

Die praxis-optimierte Aufbereitungskammer des MELA *therm*® 10 steht für kurze Betriebszeiten, ergonomisches Arbeiten, geringen Verbrauch an Prozessmedien und optimale Reinigungsergebnisse.

Darauf abgestimmt steht den verschiedenen Facharztpraxen ein breites Sortiment an Einsatzkörben zur Verfügung. Da das Angebot an Einsatzkörben laufend erweitert wird, verzichten wir an

dieser Stelle auf dessen ganzheitliche Darstellung. Das jeweils komplette Programm finden Sie tagesaktuell auf den MELA *therm*® 10 Seiten unserer Website www.melag.com. Damit Sie sehen, wie vielseitig unser Programm ist, zeigen wir Ihnen nachfolgend die Möglichkeiten am Beispiel von vier Facharztpraxen.

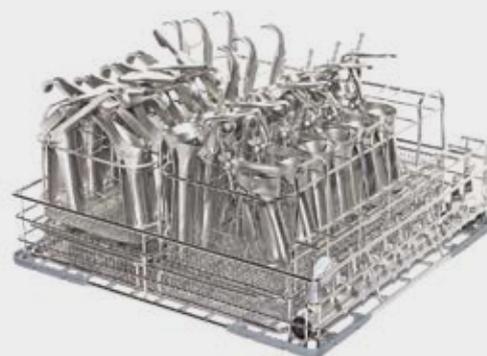
Zahnarztpraxis

Instrumente für über 40 Patienten und bis zu 33 Instrumente mit Hohlräumen können in einem Aufbereitungsvorgang in Rekordzeit aufbereitet werden.

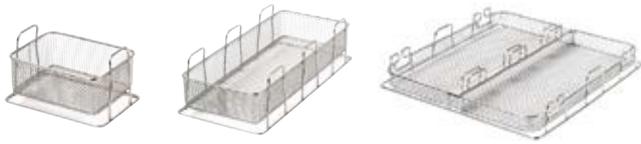


Gynäkologische Praxis

Bis zu 32 Spekula können in einem Aufbereitungsvorgang in Rekordzeit aufbereitet werden.



Stapelbare Flex-Körbe

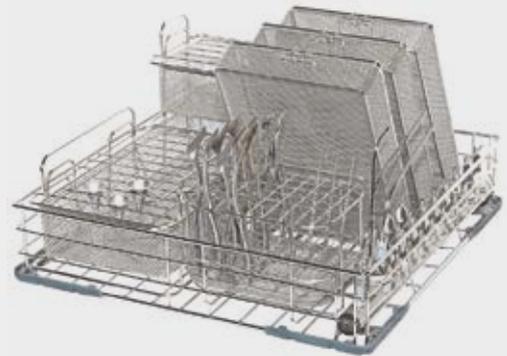


Alternativ oder ergänzend zur Beladung mit verschließbaren Siebkassetten bietet MELAG stapelbare Flex-Körbe in unterschiedlichen Ausführungen an.



HNO-Praxis

Bis zu 192 Ohrtrichter und/oder eine Vielzahl von anderen Instrumenten können in einem Aufbereitungsvorgang in Rekordzeit aufbereitet werden.



Chirurgie, Orthopädie, Dermatologie, Urologie, Allgemeinmedizin usw.:

Mit einer Vielzahl von stapelbaren Flex-Körben, Schlauchanschlüssen und Adaptern für bis zu 33 Instrumente mit Hohlräumen ist der Einsatz des MELA *therm*[®]10 auch für größere Praxen geeignet.



Integrierte Wasseraufbereitung und optimale Versorgung mit demineralisiertem Wasser.

Kompetenz. Auch im Detail.

Die bereits in MELA *therm*®10 integrierte Wasserenthärtung sorgt für konstante Ergebnisse bei der Aufbereitung, unabhängig von der Qualität des Leitungswassers. Praxen, die Fleckenbildung auf den Instrumenten minimieren möchten, können

MELA *therm*®10 an eine externe Wasser-Aufbereitungsanlage, z. B. MELA *dem*®53, anschließen, die das Gerät mit voll entsalztem Wasser (VE-Wasser) versorgt.



Der Schlüssel zur Perfektion bei der Instrumentenaufbereitung:
MELA *dem*®53 zur gleichzeitigen Versorgung des Thermodesinfektors MELA *therm*®10 und des Autoklaven.

Programme und Varianten.

Nicht nur die Aufbereitungskammer, auch die Betriebszeiten sind praxis-optimiert. Die Praxis wünscht kurze Betriebszeiten bei geringstmöglichem Verbrauch von Energie, Wasser und Prozessmedien. Alle Programme sind so programmiert, dass Ressourcen und Energie gespart werden, ohne aber die kurze Betriebszeit oder das gute Ergebnis der Reinigung außer Acht zu lassen.

Im Schnellprogramm sind die Instrumente bereits nach ca. 30 Minuten zzgl. Trocknung gereinigt, desinfiziert und stehen zum Einsatz bereit. Für besondere Anforderungen stehen weitere Programme zur Verfügung.

Programme	MELA <i>therm</i> [®] 10 DTA*	MELA <i>therm</i> [®] 10 DTB*
Universal-Programm	36 min	53 min
Schnell-Programm	30 min	47 min
Intensiv-Programm	40 min	57 min
Abspülen	3 min	3 min
Ophthalmalmo-Programm	42 min	59 min

*Alle Programme zuzüglich aktiver Trocknung, die jederzeit von der Bedienerin unterbrochen werden kann.

Das Ophthalmalmo-Programm.

Speziell für den ophthalmalmo-chirurgischen-Bereich wurde das Ophthalmalmo-Programm entwickelt. Dabei wird durch den Einsatz voll entsalzten Wassers in Verbindung mit der Leitwert-

überwachung der Schlusspülung und der abschließenden programmspezifischen Trocknung der Patientenschutz in diesem besonders sensiblen Bereich optimiert.

MELA *therm*[®] 10 DTA / MELA *therm*[®] 10 DTB.

MELA *therm*[®] 10 ist in den Anschluss-Varianten 400 Volt (Drehstrom, MELA *therm*[®] 10 DTA) und 230 Volt (Wechselstrom, MELA *therm*[®] 10 DTB) lieferbar. Wenn die Installations-

voraussetzungen den Anschluss an 400 Volt zulassen, ist die MELA *therm*[®] 10 DTA auf Grund der deutlich kürzeren Betriebszeiten zu empfehlen.



Sie wollen Ihren Praxisablauf optimieren? Setzen Sie auf die Systemlösung!

Profitieren Sie dabei von unserer Kompetenz.

Denn das Bestreben, die vom RKI gestellte Forderung nach aufeinander abgestimmten Aufbereitungsverfahren mit den Wünschen der Anwender zu verbinden, ist die Basis des MELA*therm*-Konzeptes.

Der Thermodesinfektor MELA*therm*[®] 10, die Wasser-Aufbereitungsanlage MELA*dem*[®] 53 (für RDG und Autoklav!), das Siegelgerät MELA*seal*[®] Pro, MELA*trace*[®] zur Dokumentation und Freigabe mit dem Praxis-PC und der Autoklav. So einfach und gut sieht System-Hygiene aus!



Noch ergonomischer arbeiten.

MELA *therm*[®]10 mit Unterschrank.

Die Praxisanforderungen sind sehr vielfältig, insbesondere dann, wenn der Aufbereitungsraum in der Praxis bereits fertig eingerichtet ist. Daher bieten wir MELA *therm*[®]10 in zwei Ausführungen an.

Das Unterbau-Gerät passt in eine normale 60 cm breite Aussparung und kann alternativ auch frei im Raum platziert werden. Wenn MELA *therm*[®]10 nicht durch eine durchgehende Arbeitsplatte abgedeckt ist, empfiehlt sich die zusätzliche Edelstahl-Abdeckplatte.



Der zusätzliche Unterschrank bietet zwei Vorteile:

- Die Beschickung des MELA *therm*[®]10 kann in ergonomischer Bedienungshöhe erfolgen, unter Vermeidung von lästigen Kniebeugen.
- Durch das zweite Schubfach entsteht unten zusätzlicher Stauraum.

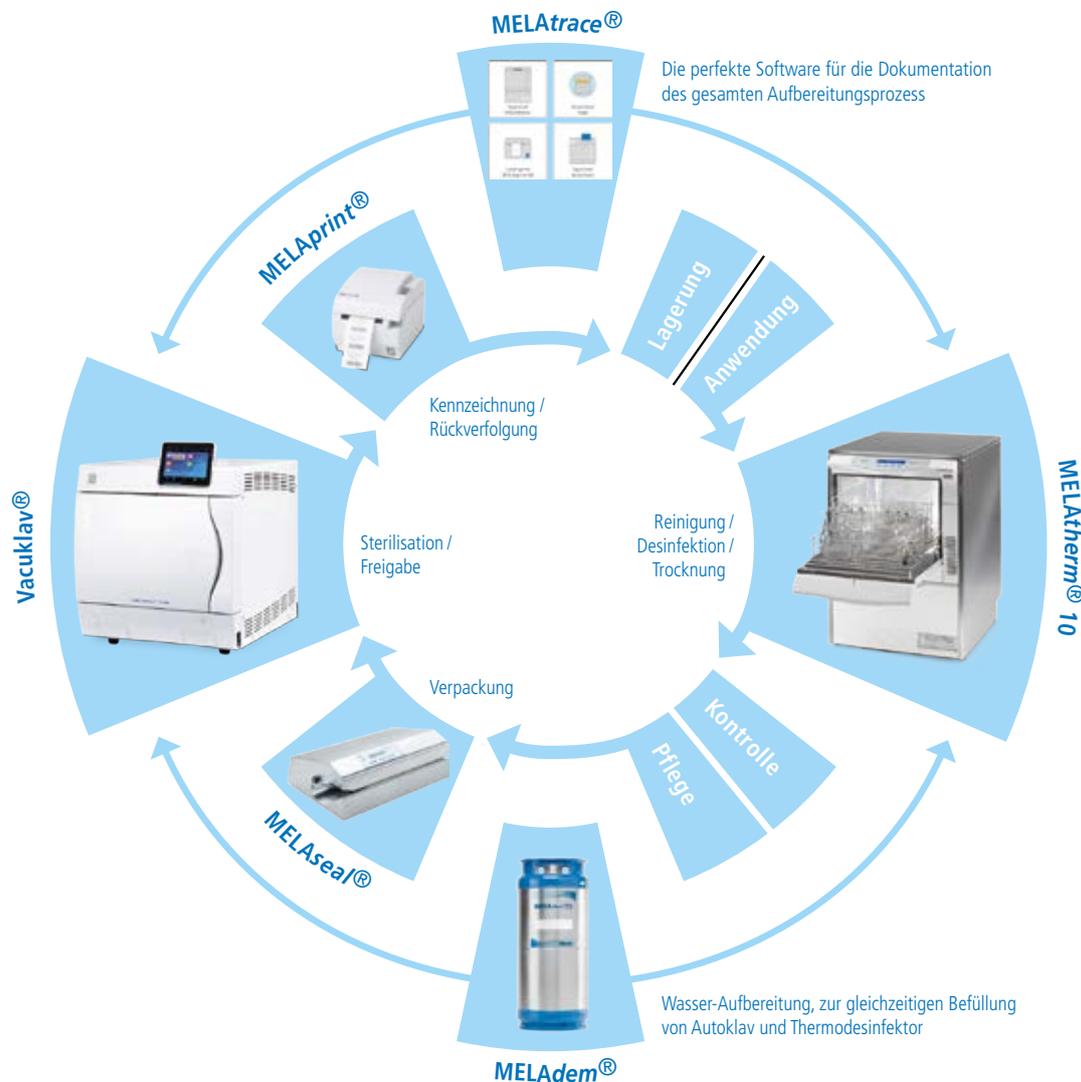
Daten und Fakten.

Technische Daten	Unterbau-Gerät*	Gerät mit Unterschrank
Geräteabmessung (B × H × T)	59,8 × 81,8 (83,6**) × 67,8 cm	59,8 × 124 × 67,8 cm
Waschkammer (B × H × T)	46,5 × 40,5 × 44,8 cm	46,5 × 40,5 × 44,8 cm
Gewicht	79 kg / 85 kg mit Abdeckplatte	106 kg
Elektrischer Anschluss DTA	3 N AC 400 V, 50 Hz, 3 × 16 A	3 N AC 400 V, 50 Hz, 3 × 16 A
Elektrischer Anschluss DTB	AC 220–240 V, 50 Hz, 1 × 16 A	AC 220–240 V, 50 Hz, 1 × 16 A
Leistungsaufnahme	9,3 kW (DTA) / 3,3 kW (DTB)	9,3 kW (DTA) / 3,3 kW (DTB)
Abmessung MELA <i>dem</i> [®] 53	Ø 24 × 57 cm (61,5 cm inkl. Anschlussbogen)	

*Passt unter eine 60 cm-Tischplatte; ** mit Abdeckplatte

Der Hygienekreislauf.

MELAG bietet alles aus einer Hand.



MELAtherm®10 wird in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen gefertigt:
 93/42 EWG Medizinprodukt Klasse IIb (Europäische Richtlinie für Medizinprodukte) DIN EN ISO 15883-1/-2
 (Reinigungs- und Desinfektionsgeräte) EN 61010-1/-2-040 (Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-,
 Steuer-, Regel- und Laborgeräte) DIN EN 60601-1-2 (Bestimmungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit)
 DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN ISO 13485:2010 (Qualitätsmanagement/Zertifizierung) DIN EN 1717
 (Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen); KIWA-Zertifiziert



Weitere Informationen zu diesen Themen, über unsere Produkte sowie zu aktuellen Fragen finden Sie unter: www.melag.com



MELAG Medizintechnik oHG
 Geneststraße 6–10
 10829 Berlin

MELAG
 competence in hygiene